



31.03.2023 14:32 CEST

Das Gehirn läuft mit – beim Projektband Sport der Grundschule dreht sich alles um Koordination

Klettern, Springen oder Balancieren - Bewegung macht Kindern einfach Spaß, und gleichzeitig sind Balance und Koordination für eine gesunde Entwicklung des eigenen Körpergefühls wichtig. In der Grundschule Louisenlund ist daher der Sport neben Kunst, Musik und Religion/Philosophie eines von vier sogenannten Projektbändern, bei dem die Mädchen und Jungen drei Wochen lang in jeweils acht Stunden viel Zeit haben, um sich mit dem jeweiligen Projekt zu befassen - insgesamt also 24 Wochenstunden.

Die Sportangebote hat Claudia Bösch zusammengestellt. „Durch die längere Projektphase haben die Kinder viel Zeit sich auszuprobieren“, sagt die Lehrerin. Außerdem gehört auch immer einer Reflexionsphase dazu, das

heißt die Kinder besprechen gemeinsam mit ihr, wo ein Problem liegt, wie man es lösen kann, finden Tricks und starten dann mit neuem Wissen wieder in die Übung. Und schon klappt es viel besser.

Das Thema beim aktuellen Sportband heißt „Koordination – das Gehirn läuft mit“. Das Gehirn lernt, indem man es gebraucht. Bewegen sich Kinder vielseitig, verstärken sich die Verbindungen zwischen den Nervenzellen und das Zusammenspiel von Muskeln, Nerven und Sinnesorganen wird aktiviert. Auch für das Lernen ist Bewegung daher gut.

In der Sporthalle auf dem Hof Louisenlund wird zum Beispiel Fußball gespielt, allerdings nicht auf zwei Beinen und laufend, sondern im ungewohnten Vierfüßlergang. „Spinnenfußball“ nennen die Mini-Lunder diese ungewohnte Art der Fortbewegung. Hierbei lernen die Kinder sich zu orientieren, müssen das Gleichgewicht halten, Arme und Füße koordinieren, um voranzukommen und verbessern zudem ihre Reaktionsfähigkeit. „Eine kleine Übung mit großer Wirkung“, sagt Claudia Bösch.

Andere abwechslungsreiche Bewegungsübungen finden an verschiedenen Stationen statt. Unter anderem üben die Kinder, einen Ball zu prellen und zugleich einen Luftballon mit dem Tennisschläger in der Luft zu halten, auf einem Balken zu balancieren oder mehrere Luftballons in einer bestimmten Farbreihenfolge mit den Händen zu jonglieren.

Projektbänder in der Grundschule Louisenlund

Die Kinder wählen zu Beginn jedes Halbjahres ihre Projekte, die die Unterrichtsfächer Sport, Kunst, Musik und Religion und Philosophie ersetzen. Wichtig dabei: alle Fächer müssen abgedeckt sein, eines kann doppelt gewählt werden. Um die Entscheidung leichter zu machen, stehen auch die Themen schon fest. Im Sportband stehen in diesem Halbjahr neben Koordination auch Krafttraining, Floorball, Völkerball und das Laufabzeichen auf dem Programm. Wer also mehr Lust auf Kraftübungen als auf Ballsport hat, macht in der Projektwahl hier das Kreuzchen. Im Kunstband werden beispielsweise Schatzkarten erstellt, Upcycling und Papierkunst angeboten, in der Musik die Rhythmus-Werkstatt und Musik mit Alltagsgegenständen, im Religions- und Philosophieband die Geschichte von der Arche Noah, die Schöpfungsgeschichte und das Thema Freiheit.

„Die Kinder können ganz nach ihren Neigungen und Fähigkeiten wählen“, sagt Claudia Bösch, so kommt kein Frust auf, es stellen sich Erfolge ein und

die Kinder sind motiviert bei der Sache.

Louisenlund ist Internat, Ganztagsgymnasium, IB World School sowie Grundschule. Seit 1949 führt die Stiftung Louisenlund junge Menschen zur allgemeinen Hochschulreife und ist heute staatlich anerkanntes Gymnasium. Neben dem Abitur bietet Louisenlund auch einen englischsprachigen Schulabschluss an: das International Baccalaureate Diploma (IB). Der Abschluss ermöglicht Schülern neben dem deutschen auch einen weltweiten Hochschulzugang. Darüber hinaus ist Louisenlund als Round Square Schule weltweit mit über 200 Schulen vernetzt. 2015 hat die Stiftung Louisenlund ihr Bildungsangebot um eine Halbtagsgrundschule für Schüler aus der Region erweitert und ermöglicht somit eine lückenlose Schulbildung von der 1. Klasse bis zur Hochschulreife. Seit 2016 fördert Louisenlund als plus-MINT Talentzentrum begabte MINT-Schülerinnen und Schüler und bietet als erstes Internat Norddeutschlands das spezielle plus-MINT Talentförderprogramm von MINT-Talenten an. Derzeit besuchen knapp 440 Schülerinnen und Schüler Louisenlund. Davon sind 340 Schülerinnen und Schüler intern (Internat) und 100 Schülerinnen und Schüler extern.

Kontaktpersonen



Achim Messerschmidt

Pressekontakt

PR, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing

achim.messerschmidt@louisenlund.de

+49(0)4354 999 260